



FISCHOTHEK - JUGENDTREFF-
für Kinder und Jugendliche
im Martinushaus in Fischenich neben der Kirche
Am 03.+04.02. und am 17.+18.02.15 geschlossen!

mit Martin und Tina Metz

TREFFPUNKT „Herz“

der Trödelmarkt für den guten Zweck
im Pfarrhaus in Hürth-Fischenich, An St. Martin 7
Geöffnet: jeden Mittwoch 14.30 – 17.30 Uhr, außerhalb der Ferien.
Der Reinerlös der Einnahmen wird gespendet!



Das heißt: Einkaufen und Gutes tun!

Besuchen Sie auch unsere Website www.herzladen-fischenich.de und
Facebook www.facebook.com/treffpunktherz

Jugendberufshilfe FischNET



Kontakt: An St. Martin 7, 50354 Hürth-Fischenich **Telefon: 02233/100818**
(Büro im alten Pfarrhaus – Hintereingang benutzen)

Sprechstunde: Mittwoch 15.00-18.00 Uhr und nach Vereinbarung: Frau Wagner
(mobil erreichbar: 0157/50478892) *Info: www.fischnet-huerth.de*

Second-Hand-Basar in Fischenich - Alles rund ums Kind

Samstag, 21. März 2015 von 10.00 - 13.30 Uhr

Im Pfarrheim St. Martinus, An St. Martin 7, Fischenich
Verkauf von Frühling- und Sommerbekleidung, Spielzeug usw.
15% des Umsatzes werden gespendet. Verkauf von Privat für Privat.



1. Nummernvergabe: 10. März 2015, 16.00 - 17.00 Uhr ☎100427

2. Nummernvergabe: 12. März 2015, 10.00 - 11.00 Uhr ☎400115

Weitere Infos unter ☎401668!

BERLI-THEATHER, Wendelinusstr. 45-49, Hürth-Berrenrath

www.berli-huerth.de

Informationen unter: info@berli-huerth.de

Kath. Pfarrgemeinde St. Martinus, Hürth-Fischenich
im Pfarrverband Hürther Ville

Redaktionsschluss Dienstag 9 Uhr, Auflage 400
Pfarrbüro An St. Martin 7; Tel. 02233/94237-0, Fax 94237-16, E-Mail: st.martinus@netcologne.de
Öffnungszeiten: Di 9 - 11, Mi 15 - 18, Fr 10 - 12 Uhr

Ansprechpartner für St. Martinus:

Ute Dötsch, Tel. 66643; Kim Hamacher, Tel. 100170; Ralf Peter Harmuth, Tel. 997020;
Udo Sauer, Tel. 15574.

Pfarrer Reinhold Steinröder, Tel. 02233/43753 (*vorerst keine Sprechstunde*)
Pfarr-Vikar Pater Ulrich Rabe, Tel. 0221/9426035; Pastoralreferent Wigbert Spinrath, Tel. 02233/65158
Gemeindereferentin Tanja Limmer, Tel. 0176/55650264

Kath. Kindergarten: Tel. 43675; Martinushaus: Tel. 400240, FischNet: Tel. 100818.

Kath. Priester bei Lebensgefahr: mobil 0172/2951000



Martins-Blättchen

St. Martinus
Hürth-
Fischenich

Pfarrverband Hürther Ville

21. Februar 2015

Ausgabe 08/15

„ZEIG MIR DEN WEG“

So lautet der Titel eines Buches, das den Leser durch die Fastenzeit begleiten möchte.

Der Verfasser der Gedanken für jeden Tag heißt Henri Nouwen, ein Ordensmann, der international bei vielen Menschen in der Kirche als geistlicher Begleiter angesehen war und ist.

Der Buchtitel – „Zeig mir den Weg“ – ist abgeleitet aus den jüdischen Gebeten der Psalmen, wo es z. B. heißt: „Zeige mir deine Wege, o Herr!“

Gemäß den Entscheidungen, die wir im Leben getroffen haben oder aktuell treffen, gehen wir unseren Weg. Wir sprechen mit anderen über unsere Weg-Erlebnisse und – Eindrücke. Vielleicht existiert unausgesprochen der Wunsch, es möge jemanden geben, die oder der mir hilft den Weg zu finden. „Zeig mir den Weg.“

Welcher Mensch möchte nicht mit dem Weg, den er geht, auch innerlich klar kommen...! Das Christentum erhält von Jesus die Zusage, dass ER mit dem Menschen den ganz persönlichen Weg im Leben gehen will und den einzelnen dazu ruft und beruft. So verstanden richtet sich die Bitte „Zeig mir den Weg“ an Jesus, den Herrn, und an Gott. – Ich habe von Jugend an gelernt, zu fragen: `Herr, welchen Weg willst du mit mir gehen?` -

Darüber habe ich immer mit nahe stehenden Menschen nachgedacht und gesprochen, was mir sehr geholfen hat. Ob beim Weg-Gespräch mit Menschen oder mit Jesus oder Gott – es bedarf der vertrauensvollen Beziehung, die Zeit braucht zu wachsen und sorgfältig gepflegt zu werden.

Fastenzeit ist Gelegenheit die eigenen Wege anzuschauen, zu bedenken, zu verändern, neu zu orientieren. Das persönliche Weg-Gespräch mit Jesus Christus und Gott – im Gebet - gehört zu meinem Alltag, zum Alltag des Christen. Gebet wird dem Menschen zur Quelle auf dem Weg. Ich wünsche Ihnen täglich einige Minuten für das Weg-Gespräch mit Gott, das Beten.

Und ich wünsche Ihnen das Weg-Gespräch mit Menschen. „Zeig mir den Weg.“

Gesegnete Fastenzeit!

Reinhold Steinröder, Pfr.

**GOTTESDIENSTE IM PFARRVERBAND
vom 21. Februar 2015 bis 1. März 2015**

<u>Samstag, 21. Februar 2015</u>		
Alt-Hürth	09.00 Uhr	Morgenlob (St)
Fischenich	13.30 Uhr	Taufe Kilian Dötsch (St)
	15.00 Uhr	Taufe Hannah Schöneberger (Ra)
	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse (St)
<u>Sonntag, 22. Februar 2015</u>		
Kendenich	09.30 Uhr	Messfeier (De)
Alt-Hürth	11.00 Uhr	Familienmesse im Pfarrverband (De)
Berrenrath	11.00 Uhr	Messfeier (Ra)
Efferen	18.30 Uhr	Junge Messe
<u>Dienstag, 24. Februar 2015</u>		
Fischenich	08.00 Uhr	Schulgottesdienst 4. Schuljahr (St)
Alt-Hürth	08.10 Uhr	Schulgottesdienst 2. Schuljahr (Sp)
	08.50 Uhr	Schulgottesdienst 1. Schuljahr (Sp)
Kendenich	09.00 Uhr	Gottesdienst (Ra)
<u>Mittwoch, 25. Februar 2015</u>		
Fischenich	18.00 Uhr	Gottesdienst (St)
<u>Donnerstag, 26. Februar 2015</u>		
Berrenrath	15.00 Uhr	Erstbeichte Kommunionkinder (De)
	18.30 Uhr	Gottesdienst (St)
<u>Freitag, 27. Februar 2015</u>		
Kendenich	08.00 Uhr	Schulgottesdienst 3. Schuljahr (Sp)
	18.00 Uhr	Kreuzwegandacht
Alt-Hürth	09.00 Uhr	Gottesdienst für Frauen und Männer (Ra)
	17.30 Uhr	Kreuzwegandacht
Berrenrath	17.00 Uhr	Kreuzwegandacht
Fischenich	17.00 Uhr	Kreuzwegandacht
	19.00 Uhr	Taizé-Gebet
<u>Samstag, 28. Februar 2015</u>		
Alt-Hürth	09.00 Uhr	Morgenlob
	17.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse (Ra)
Fischenich	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse (Ra)
<u>Sonntag, 1. März 2015</u>		
Kendenich	09.30 Uhr	Messfeier (Ra)
Berrenrath	11.00 Uhr	Messfeier (Ra)



Taizé-Gebet in der Fastenzeit

Herzliche Einladung zum Taizé-Gebet
an jedem Freitag in der Fastenzeit – auch am Karfreitag –
um 19.00 Uhr in St. Martinus in Fischenich



Ausnahme: Am 6. März wird um 17.30 Uhr in der ev. Kirche in Hürth-Mitte
der Weltgebetstag gefeiert.

Gottesdienste und Anliegen in Fischenich 21. bis 28. Februar 2015

Samstag, 21. Feb. 2015	13.30 Uhr	Taufe Kilian Dötsch (St)
	15.00 Uhr	Taufe Hannah Schöneberger (Ra)
	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse (St) Kollekte: Aktivitäten der Gemeinde 1. JG Willi Seigner, für LuV der Frauengemeinschaft.
Dienstag, 24. Feb. 2015	8.00 Uhr	Schulgottesdienst 4. Klasse (St)
Mittwoch, 25. Feb. 2015	18.00 Uhr	Gottesdienst (St) mit Gedenken an die Verstorbenen der letzten 25 Jahre, die in dieser Woche verstorben sind
Freitag, 27. Feb. 2015	17.00 Uhr	Kreuzwegandacht (Büsgen)
	19.00 Uhr	Taizégebet (Töx)
Samstag, 28. Feb. 2015	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse (Ra) Kollekte: Ausschmückung der Kirche StM Geschwister Anton u. Annakatharina Hemmersbach u. verst. Angeh., SWA Anni Bartel, für Josef Behrend u. Verst. d. Fam. Behrend u. Mainczyk.



KREUZWEGANDACHTEN

freitags um 17.00 Uhr in St. Martinus, Fischenich

Beginn: 27.02. | 06.03. | 13.03. | 20.03. | 27.03.2015

**Lektoren und Kommunionhelfer werden gebeten sich in der
Sakristei in die Liste einzutragen.**

**Herzliche Einladung zur
FAMILIENMESSE IM PFARRVERBAND**

Sonntag, 22.02.2015 um 11.00 Uhr

in St. Katharina, Alt-Hürth

Es singt der Kinderchor Alt-Hürth + Berrenrath unter der Leitung von Eugen Bak.



JUNGE MESSE

feiern wir am **Sonntag, 22. Februar 2015 um 18.30 Uhr**

in St. Mariä Geburt, Efferen.

Musikalisch gestaltet von den Happy Singers.



Die Termine für den **monatlichen Handarbeitstreff 2015** sind wie
folgt: **05.03. // 09.04. // 11.06.** Wir treffen uns von 14.30 - 16.30
Uhr im Martinushaus. Wir laden ganz herzlich zum Handarbeiten
in gemütlicher Runde bei Kaffee oder Tee ein. Fragen an Hildegard Wilkes,
☎44061.

Valentinstag—Ein Segen für die Liebe

Am **Montag, dem 23.02.2015 um 19.30 Uhr** laden wir Paare ganz herzlich zu einem (be)sinnlichen Valentins-Gottesdienst in St. Maria von den Engeln, Schlossstraße 2 in Brühl ein. Junge und ältere Paare, verliebte, verlobte, verheiratete Paare, fromme und weniger fromme Paare, können in diesem Gottesdienst der etwas anderen Art, Impulse, Musik und einen Segen für ihre Liebe erfahren. Gönnen Sie sich diese Zeit!

Nähere Infos: Regina Oediger-Spinrath, Referentin für Ehepastoral im Rhein-Erft-Kreis, Tel.: 02233 - 7125537

Offene Kirche 27. Februar 2015 in St. Joseph, Hürth - Mitte „Gottes Traumstunden“

19.00 Uhr Gottesdienstbeginn, Musik und Impulse
20.30 Uhr Gottesdienstimpuls
21.45 Uhr Abschlussimpuls mit Musik, Texten und Gebet
22.00 Uhr Ende



- ◆ durchgehend die Möglichkeit zur Meditation in gestalteten Bereichen der Kirche;
- ◆ zum Innehalten in der Kirche;
- ◆ oder zum Austausch

*KJH – Katholische Jugend Hürth
in Zusammenarbeit mit den Kirchenmusikern*

WELTGE BETSTAG DER FRAUEN

„Begrüßt ihr meine Liebe?“

Freitag, 6. März 2015 um 17.30 Uhr



Gottesdienst in der evangelische Martin Luther King-Kirche, Villering 38

Miteinander kochen, essen und genießen - Kochangebot des Hospiz Hürth für Trauernde

Wenn man um einen nahestehenden Menschen trauert und vielleicht auch meist allein ist, kocht man sich zwar etwas, aber eher so nebenbei, ohne sich viel Gedanken zu machen. Es wird nicht unbedingt auf ein schönes Umfeld geachtet, man isst mal eben schnell, weil der Magen knurrt, es eben sein muss.

Wir möchten Trauernde einladen, mit uns zusammen ein Menü zu kochen und anschließend an einem schön gedeckten Tisch gemeinsam zu essen.

Haben Sie Lust, sich am **Donnerstag, 26. März 2015**, mit uns um 18.00 Uhr in Kendenich im Pfarrhaus, Ortshofstraße 14 zu treffen, um ein Frühlingsmenü zuzubereiten?



Dann freuen wir uns auf Ihre Anmeldung in unserem Hospizbüro, Tel. 02233/9858930 bis zum 15. März 2015. Die Kosten belaufen sich auf 5,00 € pro Person und werden am Veranstaltungsabend eingesammelt. Die Differenz zum Gesamtbetrag trägt der Hospiz - Verein. Bis bald?

GLAUBENSGESPRÄCH IN DER FASTENZEIT 2015

Mit dem Aschermittwoch beginnen die heiligen 40 Tage, in denen wir zugehen auf das hohe Ostern. Dem Fest der Auferstehung Jesu Christi geht die Woche seines Leidens und Sterbens voraus. Beim Sterben Jesu am Kreuz bekennt der dabeistehende Hauptmann, ein `Heide`: „Wahrhaftig, dieser Mensch war Gottes Sohn.“

Die Passionserzählung, die der Evangelist Markus überliefert, ist etwas anderes als ein Tatsachenbericht und mehr als das, was Augenzeugen zu Protokoll gegeben haben. Markus nennt seine Schrift – mit 16 Kapiteln – `Evangelium`, zu deutsch `Frohe Botschaft`. Aber wie kann eine Passion, das grausame und unschuldige Leiden und Sterben dieses Menschen Jesus v. N., `Frohe Botschaft` genannt werden und sein?

Zum Glaubensgespräch in der Fastenzeit lade ich herzlich ein. Unsere Treffen geben Zeit und Raum für die Stille und das Hören, für das Gespräch und das Gebet. Sind wir auch am einzelnen Ort, so sind dennoch **a l l e** Angehörigen und Interessenten aus den vier Gemeinden der Hürther Ville **j e d e s m a l** herzlich willkommen.

Donnerstag, 26. Februar 2015, 16.15 – 17.15 Uhr

Pfarrhaus Berrenrath, Wendelinusstraße 43
„Salbung Jesu und Paschamahl“ - MK 14, 3 - 9. 17 - 25

Samstag, 7. März 2015, 10.00 – 11.00 Uhr

Johanneshaus Kendenich, Ortshofstraße 14
„Ölberg und Gebet in Getsemani“ - MK 14, 26 - 42

Donnerstag, 12. März 2015, 16.15 – 17.15 Uhr

Pfarrhaus Berrenrath, Wendelinusstraße 43
„Der Messias und König der Juden“ - MK 14, 53 - 65 / 15, 1 - 15

Samstag, 21. März 2015, 10.00 – 11.00 Uhr

Pfarrhaus Alt-Hürth, Weierstraße 6
„Ein neuer Tempel und der Tod“ - MK 15, 20b - 39

Samstag, 28. März 2015, 10.00 – 11.00 Uhr

Martinushaus Fischenich, An St. Martin 7
„Begräbnis und Besuch am Grab“ - MK 15, 40 - 47 / 16, 1 - 8

Herzliche Einladung!
Reinhold Steinröder, Pfr.